



Frantschach-*aktuell* St. Gertraud



Nummer 151 • September 2015

Ämtliche Mitteilung der Marktgemeinde • www.frantschach.gv.at

Ehrenbürgerschaft für Bürgermeisterin außer Dienst Ingrid Hirzbauer



Drei Funktionsperioden gehörte Ingrid Hirzbauer dem Frantschach-St.Gertrauder Gemeinderat an, übte 12 Jahre das Bürgermeisteramt, darauffolgende 6 weitere Jahre die Funktion der ersten Vizebürgermeisterin aus. Anlass genug, Hirzbauer wegen ihrer herausragend außergewöhnlichen Leistungen mittels einstimmigen Gemeinderatsbeschluss jüngst zur ersten Ehrenbürgerin

der Marktgemeinde Frantschach-St.Gertraud zu ernennen. Gleich nach der Beschlussfassung nahm Bürgermeister Günther Vallant gemeinsam mit Vizebürgermeister Ernst Vallant die Ehrung seiner Amtsvorgängerin vor, hatte die Marktgemeinde mit dem MGV Gemischten Chor auch für die musikalische Umrahmung und nach der Sitzung für ein gemütliches Beisammensein gesorgt.



PRIMUS
Ordnung
DACHDECKEREI · SPENGLEREI
MEISTERBETRIEB



Servicehotline:
04358 / 3591-0

Unsere Leistungen:

- Dachdeckerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Kältedächer
- Flachdächer
- Fassadenverkleidungen
- Dachreparaturen
- Kranarbeiten
- Dachreinigungen

Wölkzing 34 • 9433 St. Andrä • Tel. 0 43 58 / 35 91-0 • office@primus-dach.at • www.primus-dach.at



■ Neue Tankstelle für die Marktgemeinde

Die Tankstelle in St. Gertraud soll im September 2015 unter dem Namen „Treibstoffparadies“ wieder geöffnet werden. Wie der Name schon sagt, sollen „paradiesische Treibstoffpreise“ die Bevölkerung dazu ermuntern dort zu tanken. Eine 24 stündige Tankmöglichkeit bietet das neue System ebenso. Voraussichtlich im Oktober wird auch die SB-Waschanlage wieder geöffnet. Hochwertiges Waschen mit XXL-Schaum und eigener Schaumbürste bieten eine besondere Waschqualität.

Auf weitere, noch nie gesehene Neuerungen beim Autowaschen dürfen die Kunden gespannt sein.



■ Großes Grillfest der Senioren

Die Senioren unter Obfrau Stefanie Sturm und ihre Mitarbeiter luden zu einem Schmankerlfest ein. Auf dem gut besuchten Fest konnte man auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Die musikalische Kindergruppe Scharf hat dazu beigetragen, dass die Gäste lange geblieben sind. Auch das Kuchenbuffet und der Glückshafen wurden regelrecht gestürmt. Organisiert hat das Fest die Obfrau, die stets alles im Griff hat. Sie möchte sich bei den Gästen und vor allem bei den fleißigen Bienen bedanken, die das Fest erst ermöglicht haben.



**Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe
ist der 06. November 2015**

■ Impressum

Frantschach-St. Gertraud aktuell ist das amtliche Mitteilungsblatt der Marktgemeinde. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die persönliche Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Für den sonstigen Inhalt zeichnet Günther Vallant, Bürgermeister der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud, verantwortlich.

Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, E-Mail: office@santicum-medien.at



■ Staatliche Zertifizierung als familienfreundliche Gemeinde

Kürzlich wurde der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud vom Bundesministerium für Familien und Jugend ihre Familienfreundlichkeit auch offiziell attestiert. Zusätzlich wurde an die Marktgemeinde auch das UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ verliehen. Über diese Anerkennung freute sich mitunter Bürgermeister Günther Vallant mit Amtsleiter-Stellvertreterin Margot Baier als Auditbeauftragte und bedankte sich gleichzeitig bei allen Mitwirkenden, die im Rahmen des im Vorfeld durchgeführten Bürgerbeteiligungsprozesses wertvolle Anregungen zur weiteren Entwicklung von Frantschach-St. Gertraud als **familienfreundliche Gemeinde** geleistet hatten.

**NEUES ALS
ERSTER ENTDECKEN.**

DER NISSAN QASHQAI. JETZT MIT
€ 2.000,- CROSSOVER-BONUS.



Innovation that excites.



NISSAN QASHQAI VISIA | **AB € 18.990,-***

1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)

Gesamtverbrauch l/100 km: Stadt 6,9, Überland 4,9, gesamt 5,6;
CO₂-Emissionen: gesamt 129,0 g/km.

Abb. zeigt Symbolfoto. *Angebot gültig für Kaufverträge bis 30.09.2015
€ 2.000,- Crossover-Bonus bereits berücksichtigt. Nur für Konsumenten.

Auto Dohr GmbH
Allgäu Nr. 32
9400 Wolfsberg
Telefon: (0 43 52) 43 91

www.idon.at



■ Energieberatung in der Gemeinde

Schwankende Energiepreise bringen immer mehr Menschen dazu, über ihre Energiekosten nachzudenken. Für alle Interessierten steht die Kelag-Energieberatung für Fragen rund um das Thema Energie zur Verfügung:

Wann: 24.09.2015 von 09:00 bis 12:00 Uhr

Wo: Gemeindeamt Frantschach – St. Gertraud

Ein Vergleich macht Sie sicher!

Wer ein Haus baut oder saniert, steht einer Flut von Überlegungen gegenüber. Alleine der Bereich der Energieanwendungen in einem Haus erfordert umfassendes Wissen. Kompetente Beratung vom Fachmann ist gefragt und hilft, Kosten einzusparen. Die Wahl des Heizsystems beeinflusst beispielsweise die Betriebskosten auf Jahrzehnte:

Betriebskostenvergleich Heizsysteme

Werte in Euro



Sanierter Altbau: 150 m²; Heizleistung 8,25 kW; gut gedämmt; Radiatorenheizung, (Stand 23.01.2015), Preisbildung AK Kärnten und Kelag-Heizkostenrechner auf www.kelag.at.

Sanierer aufgepasst: Förderung nicht verpassen!

Wir beraten Sie gerne zu den aktuellen Förderungen.

- Landesförderung - Bundesförderung - Handwerkerbonus
- Kelag-Direktförderung für Wärmepumpen

Jeder interessierte Besucher erhält eine LED-Taschenlampe! (solange der Vorrat reicht)

■ einfach.besser.hören.

Unter diesem Motto lädt Sie die „Gesunde Gemeinde“ Frantschach-St.Gertraud für Dienstag, den 6. Oktober, zu kostenlosen Hörtests in das örtliche Pflegeheim. In der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr steht Ihnen dafür die Hörgeräte Trapitsch & Wierly GmbH mit ihrem geschulten Personal und mit ihrer mobilen Messstation zur Verfügung. Im Rahmen unseres Angebotes können Sie zudem Kopfhörer für sämtliche Mediengeräte, mitunter Fernseher, kostenlos ausprobieren und sich zu Ihren Hörproblemen kostenlos beraten lassen.

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

ZUMBA® Fitness
Neu in St. Gertraud:
Kinderturnen von 5-7 Jahre und Pilates Neueinsteiger

Schnupperstunde für Neueinsteiger gratis!

Wir starten ab Montag, 28. September 2015



Wochenplan

Montag: NM St. Stefan
18.30 – 19.30 Kräftigung/Tabata
19.30 – 20.30 Zumba

Dienstag: NM St. Andrä
18.30 – 19.30 Kräftigung/Tabata
19.30 – 20.30 Pilates Anfänger

Mittwoch:
NM St. Gertraud
18.30 – 19.30 **NEU: Kinderturnen**
Bewegung, Spaß und Spiel im Alter von 5 – 7 Jahren
18.00 – 18.50 Pilates
VS Griffen
19.40 – 20.30 Pilates

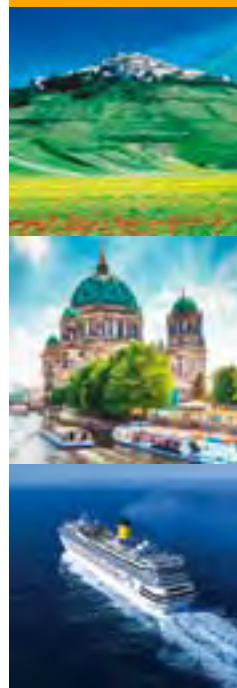
Donnerstag:
NM St. Gertraud
18.30 – 19.30 Kräftigung/Tabata
19.30 – 20.30 **NEU: Pilates-Einsteiger**

Find me on **facebook**

Birgit Perchtaler

0664/364 40 71 | birgit.perchtaler@gmx.net

REISETIPPS



- 17. bis 19. September
Herbstliches Veneto € 309,-
- 6. bis 9. Oktober
Malerische Toskana und Umbrien € 410,-
- 6. bis 10. Oktober
Wunderbares Moseltal € 590,-
- 13. bis 17. Oktober
Berlin mit Potsdam und Dresden € 555,-
- 13. bis 17. Oktober
Herbstausklang im zauberhaften Dalmatien € 425,-
- 26. Oktober bis 4. November
Traumkreuzfahrt im westlichen Mittelmeer ab € 1.005,-
- 6. bis 9. November
Saisonabschluss Portoroz € 305,-

Zustieg ab Lavanttal, Preise: inkl. einem Reise-gutschein über € 30,- für die nächste Buchung, pro Person im DZ (EZZ auf Anfrage).

Wolfsberger REISEBÜRO

9400 Wolfsberg, Lagerstraße 1
Buchung & Infos: ☎ 04352/2925
www.wolfsberger-reisebuero.at

■ Neues Gerät für die FF Frantschach - St. Gertraud

Aufgrund der Tatsache, dass die technischen Einsätze; wie zum Beispiel Bäume über Straßen schon Überhand nehmen, entschloss sich die Fa. Müller aus St. Gertraud der FF Frantschach – St. Gertraud eine neue Motorsäge samt Zubehör zu sponsern. Als Gegenleistung führte der Kommandant der FF GFK OBI Ing. Andreas Knauder Brandschutzschulungen für die gesamte Belegschaft der Fa. Müller durch.

Ein herzliches Dankeschön von Seiten der Kameraden für die Unterstützung und zur Verfügung Stellung der Gerätschaften durch die Fa. Müller.



■ Himmelberger Zeughammerwerk bürgt seit 340 Jahren für Qualität

Bereits seit 1675 bürgt das heute in Frantschach-St.Gertraud ansässige Himmelberger Zeughammerwerk, die Leonhard Müller & Söhne GmbH, für Qualität. Für seine Markenprodukte mittlerweile weltweit bekannt, produziert das Unternehmen nunmehr seit 340 Jahren. Grund genug, diesen Anlass jüngst bei einer kleinen Feier mit Umrahmung durch die 4. Klasse der Volksschule St.Gertraud zu begehen. In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste, unter ihnen auch Bürgermeister Günther Vallant mit seinen beiden Vizebürgermeistern Melitta Müller und Ernst Vallant, begeisterte die Kids mitunter mit einem auf das Unternehmen abgestimmten Sprechgesang. Bekanntlich hatte sich die unter der Leitung von Gabriele Traußnig stehende Volksschule ja auch am Projekt „LOVmetall“ beteiligt, dabei gingen Lavanttaler Schulen den vielfältigsten Einsatz- und Verarbeitungsmöglichkeiten von Metall auf die Spur.



■ Neue Attraktion am Erzwanderweg



Der im Vorjahr eröffnete Erzwanderweg kann mit einer neuen Attraktion für Alt und Jung aufwarten:

In enger Zusammenarbeit mit der Fa. Locandy wurde ein, in Südösterreich einzigartiges GPS-basierendes Abenteuer-Outdoorspiel entwickelt. Die App ist mittels QR-Code auf das Smartphone oder Tablet-PC einmalig herunterzuladen und schon kann es losgehen, dem Stollentroll in den Wald zu folgen, dunkle Stolleneingänge zu entdecken, Rätsel aufzulösen und unheimliche Bekanntschaften zu machen. Das Spiel wurde speziell für die Altersgruppe von 8-14 Jahren entwickelt, stellt jedoch auch Erwachsene vor so manche knifflige Aufgaben. Die insgesamt 12 Spielstationen, ausgehend vom Hochofen „Hammer“ bis zum Gasthof Kleinhenner, stellen so auf spielerische Art und Weise die Geschichte des Erzabbaus auf der Wölch dar. Somit wird die rund 3-stündige Wanderung entlang des Erzweges zum Abenteuer für die ganze Familie.

Erzwanderweg Lavanttal: Auf den Spuren des Stollentrolls



QR-Code scannen oder locandy.com/qr/erzwanderweg-lavanttal öffnen. Locandy herunterladen.

Locandy-App öffnen, QR-Code scannen. „Erzwanderweg Lavanttal: Auf den Spuren des Stollentrolls“ auswählen & installieren. **Losspielen!**



PARACELSUS APOTHEKE

Mag. pharm. Helene Andree

9413 Frantschach - St. Gertraud, St. Gertraud 26, 04352/37072, F: -3, E: paracelsus_apotheke@aon.at

DER HERBST KOMMT – DIE SCHULE BEGINNT!!

Stärken Sie Ihr Immunsystem –
Das Paracelsus - Team berät Sie!

Kommen Sie in die Apotheke mit Herz!

Parkplätze direkt vor der Apotheke!!

• Homöopathie

• Bachblüten • Schüssler Salze • Arzneimittelberatung



■ „Urlaub für pflegende Angehörige“

Angebot

- 7 Übernachtungen im Einzelzimmer auf Vollpensionsbasis im Kurzentrum Bad Bleiberg
- Kurärztliche Untersuchungen
- Individuelle Therapieanwendungen
- Hallenbad, Freibad, Saunalandschaft, Dampfbad uvm.
- Vorträge zu pflegerelevanten Themen
- Rahmenprogramm

Antragsvoraussetzung

- Pflege und Betreuung eines nahen Verwandten seit mind. zwei Jahren
- Mehr als die Hälfte des Betreuungsaufwandes muss von der/dem Antragsteller/in erbracht werden
- Mindestens Einstufung in der Pflegestufe 3
- Hauptwohnsitz in Kärnten bzw. Aufenthaltsberechtigung mehr als 4 Monate
- Entrichtung eines Selbstbehaltes in Höhe von € 50,--

Antragsunterlagen

- Unterfertigter Antrag „Urlaub für pflegende Angehörige“
- Letztgültiger Pflegegeldbescheid in Kopie
- Meldezettel der/des Antragstellers/in und der/des Pflegebedürftigen (nicht älter als 6 Monate)
- Kopie der letzten drei Monatsrechnungen allfällig in Anspruch genommener mobiler sozialer Dienste

Sicherstellung der Ersatzpflege

- Mobile soziale Dienste
- Förderungen (Kurzzeitpflege, finanzielle Ersatzpflegeförderung Sozialministerium Service)

Durchführungszeitraum

Turnusse im Herbst 2015

1. Turnus 29. November bis 06. Dezember 2015
2. Turnus 13. Dezember bis 20. Dezember 2015

Einsendeschluss: Freitag, 30. Oktober 2015

Anträge erhältlich **ab Montag, 07. September 2015** bei den Gemeindeämtern/Magistraten sowie beim Amt der Kärntner Landesregierung bzw. im Internet unter www.ktn.gv.at/pflegeurlaub.



■ Einladung zur BürgerInnenbeteiligung Mobilitäts Masterplan Kärnten 2035

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

das Land Kärnten erarbeitet vom Frühjahr 2015 bis zum Sommer 2016 in einem breit angelegten Beteiligungsprozess einen Mobilitäts Masterplan mit dem Zeithorizont bis 2035. Übergeordnetes Ziel wird eine umweltfreundlichere Mobilität der Kärntner Bevölkerung und eine bessere Erreichbarkeit sein.

In ca. 40 regionalen BürgerInnenworkshops, verteilt auf ganz Kärnten, wird der aktuelle Stand des „Mobilitäts Masterplan Kärnten 2035“ (Analyse der derzeitigen Situation und die zukünftigen strategischen Schwerpunkte, erarbeitet durch Arbeitsgruppen und ExpertInnen) vorgestellt. Hier haben Sie die Chance Ihre Meinungen und Anliegen einfließen zu lassen. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Termin: Donnerstag, 8. Oktober 2015, 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: Kuss Wolfsberg, Kleiner Saal

Programm:

- Begrüßung & Programmüberblick
- Informationen über das Projekt
- Vorstellung Analyse und strategischer Maßnahmenswerpunkte
- Sammeln der Rückmeldungen und Anregungen der BürgerInnen
- Zusammenfassung und Ausblick

Weitere Informationen zum „Mobilitäts Masterplan Kärnten 2035“ finden Sie unter

www.mobilitaetsmasterplankaernten.at

Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

Jedes Haus ist für uns einzigartig! Qualität beginnt bei uns ganz vorn

Wir verstehen uns als Partner für Ihre Wohn- und Arbeitsbedürfnisse und beraten Sie kompetent durch alle Bauphasen.
Flexibel, Praktikabel und Zeitsparend.

Unsere Leistungen

Individuelle Planung • Massiv- oder Riegelbauweise
Bauplanung • Bauausführung
Sowie sämtliche Zimmermannsarbeiten –
Umbau, Sanierung, Dachstuhl, Carport...



POMS ZIMMEREI GMBH
Gemeinsdorf 80-A, 9421 Einweg

tel. (0435) 25178, office@poms-zimmerei.at
www.poms-zimmerei.at

■ Baufortschritt im Projekt Life-Lavant

Die Umsetzung der Baumaßnahmen des von der EU geförderten Projektes Life-Lavant „**Lebensraumvernetzung für gefährdete Kleinfischarten**“ im Unteren Lavanttal befindet sich in der Endphase.

Ende August 2014 starteten die Bauarbeiten, im Frühjahr 2015 war der Großteil der Baumaßnahmen im Unteren Lavanttal abgeschlossen. Zudem wurde vom Benediktinerstift St. Paul im Lavanttal die Fischwanderhilfe beim Wehr der Wasserkraftanlage errichtet. Noch im Sommer 2015 wird als letzte Baumaßnahme im Life-Projekt die Lavant-Sohlstufe bei Blaiken zu einer aufgelösten Rampe umgebaut. Damit sind von Lavamünd bis in den Blaikenkanal auf ca. 21 Flusskilometern alle kritischen Barrieren für die Fischdurchgängigkeit in der Lavant beseitigt. Die größte Maßnahme an der Lavant wurde auf Höhe Mühldorf (Gemeinde St. Andrä) umgesetzt. Auf rund 400 Metern erhielt die Lavant einen neuen Flusslauf, der genügend Platz für vielfältige Gewässerlebensräume bietet. Im Dezember 2014 konnten zahlreiche Besucher beim Durchstich der „Neuen Lavant“ dabei sein. Mit der Anbindung des Hahntrattenbachs und letzten Gestaltungsmaßnahmen sind in diesem Bereich alle geplanten Maßnahmen weitgehend abgeschlossen. Das Gebiet bietet Besuchern nun einen attraktiven Naherholungsraum.

Um die Lavant auch sonst für Besucher attraktiver zu gestalten werden direkt am Lavant-Begleitweg bzw. am Radweg R10 mehrere Rast- und Informationsplätze angelegt:

1. Rast- und Informationsplatz Mettersdorf (beim St. Andräer Badesee)

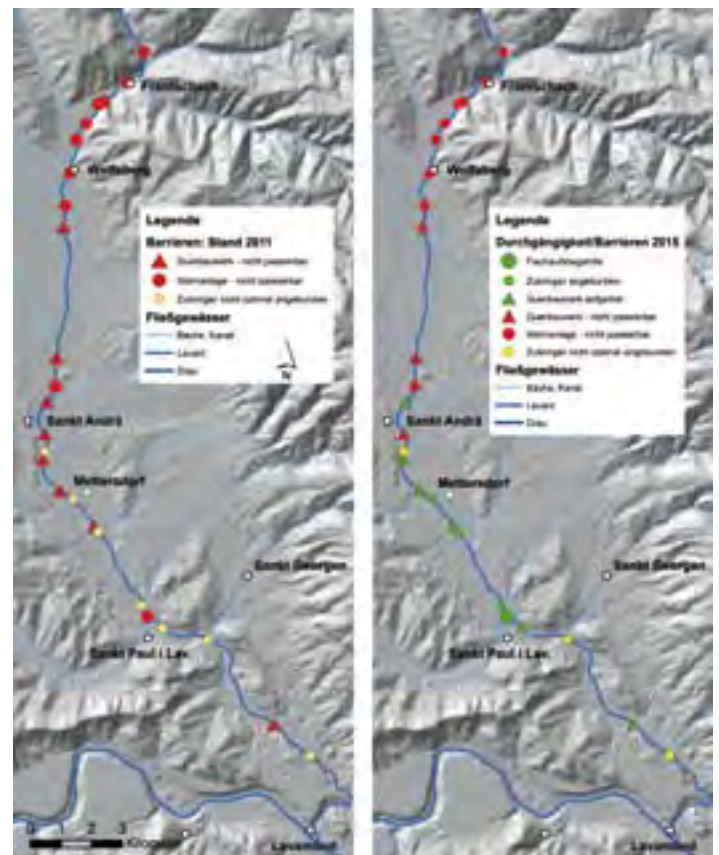
2. Rast- und Informationsplatz Laufverschwenkung Lavant (flussab Kläranlage RHV-ML)
3. Aussichtsplattform „Neue Lavant“ (ÖBB-Maßnahme bei Aich)
4. Rastplatz Ragglbach, Mündung Lavant (Allersdorf)
5. Rast- und Informationsplatz Altach (500 m flussab Lavant-Brücke Altach)

Die Gestaltung der Rastplätze mit Informationstafeln, Sitzgelegenheiten etc. wird bis zum Herbst 2015 fertiggestellt. Mit der Aussichtsplattform „Neue Lavant“ (s.o.) wird ein besonderer Anziehungspunkt entlang des Radweges geschaffen. Die feierliche Abschlussveranstaltung wird am 13. Oktober 2015 stattfinden.

Life-Projekt Lavant: Projektträger: Wasserverband Lavant
Projektdauer: 2011 bis 2015, Projektbudget: 3,1 Mio. Euro
Finanzierung: 50 % Europäische Union und 50 % nationale Förderung: Amt der Kärntner Landesregierung/ Abteilung 8: Schutzwasserwirtschaft, Naturschutz, Gewässerökologie, BMLFUW, Wasserverband Lavant, ÖBB.

Fotodokumentation (zur Auswahl)

Querbauwerke in der Lavant, Vergleich 2011 und 2015



Entfernung der Sinuidalschwelle Altach: Die Schwelle wurde gänzlich entfernt. Flussauf der Schwelle wurde das Flussbett neu strukturiert und bietet nun einen vielfältigen Lebensraum. Mit der Entfernung der Schwelle wurde die erste Barriere flussauf der Lavant-Mündung in die Drau beseitigt.



Laufverschwenkung Lavant Mettersdorf: Durch den Bau des neuen Flusslaufs wird die bestehende Lavant-Sohlstufe umgangen, die Fische können hier auf rund 400 m in einem neuen, strukturreichen und dynamischen Flussabschnitt barrierefrei wandern.



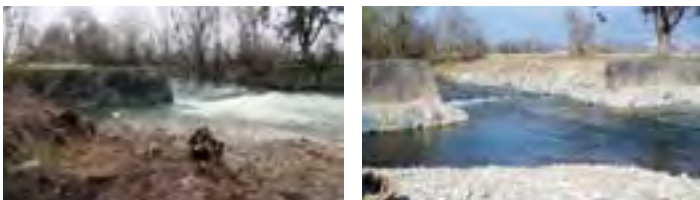
Fotos: Bolt – Ingenieurbüro GmbH

Umbau Lavant-Sohlstufe Mettersdorf: Die Lavant-Sohlstufe wurde zu einer aufgelösten Sohlrampe umgebaut, über mehrere Becken ist nun der barrierefreie Aufstieg für Fische möglich.



Fotos: Umweltbüro GmbH

Sohlstufe Jakling: Die Lavant-Sohlstufe wurde zu einer aufgelösten Sohlrampe umgebaut, über mehrere Becken ist nun der barrierefreie Aufstieg für Fische möglich.



Fotos: S. Juri

Anbindung von Zubringer-Bächen zur Lavant: Mit diesen Maßnahmen wurden den Fischen die Wanderung von der Lavant in die Zubringerbäche wieder ermöglicht.

Ragglbach: Der Ragglbach wurde neu angebunden, vorhandene Barrieren, welche die Fischwanderung behinderten, wurden beseitigt.



Fotos: Umweltbüro GmbH

Mettersdorfer Gerinne: Das hohe Sohlgefälle im Mündungsbereich wurde kaskadenförmig über mehrere Becken abgebaut und ermöglicht so Fischen den Aufstieg.



Fotos: Umweltbüro GmbH

Hahntrattenbach: Der Mündungsbereich wurde im Zuge der Laufverschwenkung Lavant Mettersdorf neu und naturnah gestaltet. Der Bach mündet nun in die neue Lavant. Der Aufstieg für Fische ist hier wieder möglich.



Fotos: Umweltbüro GmbH

■ Praktikums-Haushalte gesucht

Die Fachschule für Sozialberufe in St. Andrä sucht Familien aus dem Lavanttal und dem Bezirk Völkermarkt (besonders jedoch aus St. Andrä, St. Stefan, Wolfsberg, St. Gertraud), die bereit sind, für das Schuljahr 2015/16 eine Praktikantin oder einen Praktikanten der Schule aufzunehmen. Die Praktikantinnen stehen den Familien sieben Stunden pro Woche zur Verfügung und sollen bei der Versorgungsarbeit (Kinderbetreuung, Kochen, Haushalt ...) mithelfen. Das Praktikum findet an den Dienstagen während des Schuljahres statt.

Wenn Sie gerne junge Menschen in Ihre Familie aufnehmen, bitten wir Sie, sich bei der Fachschule für Sozialberufe in St. Andrä zu melden.

Tel.: 04358/28364 oder fssozial-standrae@lssr-ktn.gv.at.

Schlägerung & Holzbringung



Johann Asprian

Wisperndorf 92 / 9462 Bad St. Leonhard

☎ 0650 / 796 15 55

✉ johann.asprian@outlook.de

■ Mit Ö3-EIS-ATTACKE die Hitze erfolgreich bekämpft

Groß war das Hallo Anfang Juli in Frantschach-St. Gertraud: Im Rahmen der Ö3-EIS-ATTACKE konnten die Kids vom Gemeindekindergarten, die Mitarbeiter des Gemeindeamtes und die Schülerinnen und Schüler der örtlichen Volksschule die aktuelle Hitze erfolgreich bekämpfen. Am Gratis-Eis von Nestle-Schöller erfreuten sich auch die Kindergärtnerinnen, Lehrerinnen und Bürgermeister Günther Vallant. Für die erkennbare Überraschung aller Eisliebhaber hatte Amtsleiter Martin Jegart gesorgt, der die Tour der Ö3-EIS-ATTACKE mit ORF-Mitarbeiter Philipp Bergsmann auch in die Lavanttaler Marktgemeinde lotsen konnte.



■ Hurra, alle sind RechenkönigInnen!

Wenige Tage vor Schulschluss wurde in der 2a Klasse der Volksschule Frantschach-St. Gertraud der „Rechenkönig“ gekürt. Die Klassenlehrerin Marianne Flaggl-Kainz organisierte mit ihren 18 Schülern aus diesem Anlass ein „Rechenfest“. Es wurden Gedichte, Lieder und ein Theaterstück, einer Vielzahl von Eltern und Verwandten vorgeführt. Den Hauptakt bildete dann der anschließende Stationenbetrieb, wo eine große Anzahl von Einmaleinsaufgaben selbständig zu lösen waren. Bei manchen Stationen kamen sogar die Eltern ins Schwitzen. Zum Schluss gab es für alle Kinder einen „Einmaleinsführerschein“ und eine Medaille. Zur Stärkung bereiteten die lieben Eltern ein ganz liebevolles, gesundes Buffet zu.



■ St.Gertrauder Volksschüler feierten ihren Schulabschluss

Organisiert vom Elternvereinsvorstand unter Obfrau Michaela Meyer feierten die St.Gertrauder Volksschüler und ihre Kollegen von der Volksschul-Expositurklasse Kamp ihren Schulabschluss 2014/2015. Mit dabei bei hochsommerlichem Wetter auf der örtlichen Sportanlage alle Lehrerinnen mit Direktorin Gabriele Traußnig, zahlreiche Eltern und Großeltern sowie mit Bürgermeister Günther Vallant, Mond-Chef Gottfried Joham, und vielen anderen Ehrengästen. Für die Unterhaltung der Kinder sorgte der Landesverband der Kinderfreunde mit seinem Spielebus.



■ Bewegung als Unterrichtsfach!

Nordic Walking ist für SchülerInnen und Lehrerinnen der Volksschule St. Gertraud zum festen Bestandteil des Bewegungsunterrichtes geworden. Regelmäßig marschieren die Kinder mit ihren Lehrerinnen über die schönen Wege im Ort. Als zusätzliche Motivation für ihre sportliche Tätigkeit im Freien haben die SchülerInnen von Mond Frantschach Geschäftsführer Gottfried Joham kürzlich trendige orange „Mondi“- Sonnenbrillen erhalten. Bei einer Nordic Walking Tour zur Aussichtsplattform hoch über St. Gertraud wurden die Sonnenbrillen schon ausprobiert- SchülerInnen und Lehrerinnen sind begeistert und bedanken sich herzlich für die tolle Spende!



■ Nina Schilcher aus St. Gertraud gewann die „Große Chance Junior“

Im Rahmen des Genussfestivals in Bad St. Leonhard fand auch die Talenteshow „Große Chance Junior“, bei der junge Gesangstalente ihr Können unter Beweis stellen konnten, statt. Als Siegerin dieses Talentewettbewerbes ging die 11jährige St. Gertrauderin Nina Schilcher mit beeindruckender stimmlicher Leistung und Bühnenpräsenz hervor. Mit „Rolling in the Deep“ von Adele, mit dem sie es übrigens auch ins Finale von „The Voice of Kärnten“ geschafft hat und mit „Hallelujah“ von Alexandra Burke konnte Nina nicht nur die Jury, sondern auch das große Publikum begeistern. Als Preis für ihren Sieg bei der „Großen Chance Junior“ erhielt sie einen Sparbuch-Gutschein in der Höhe von € 150, gesponsert von Bad St. Leonhards Bürgermeister Simon Maier und als Finalistin von „The Voice of Kärnten“ wurde Nina von Sonja Kleindienst zu einem Interview bei Radio Kärnten eingeladen, wo sie auch ihren Song performen durfte. Auch auf einige andere Auftritte, wie zum Beispiel beim Schulabschlussfest der Neuen Mittelschule St. Gertraud, kann Nina sichtlich stolz sein. Wir wünschen der jungen Sängerin viel Erfolg für ihre Zukunft.



■ Besuch am Therapie-Bauernhof Jörglbauer

Im Juni besuchte die 2. Klasse der Volksschule Frantschach-St. Gertraud mit ihrer Klassenlehrerin Marianne Flaggl-Kainz und der Direktorin Gabriele Traußnig den Bauernhof vulgo Jörglbauer der Familie Schwar und Presser auf der Wölch. An diesem Vormittag konnten am Therapie-Bauernhof landwirtschaftliche Nutztiere kennengelernt und mit viel Spaß und Spiel Kontakt zu diesen hergestellt werden.

Infolge dieses Besuches entstanden im Unterricht mit Hilfe der Werklehrerin Ingrid Rupp wunderschöne Bilder der Tiere und des Hofes, die in Zukunft den landwirtschaftlichen Betrieb schmücken werden. Beim Jörglbauer wird Ergotherapie am Bauernhof für Kinder- und Jugendliche, Menschen mit neurologischen Erkrankungen sowie älteren und hochbetagten Menschen angeboten. Grundsatz der Ergotherapie ist es, durch Unfall oder Erkrankungen verlorene Selbständigkeit im Alltag wieder herzustellen bzw. diese bestmöglich zu erhalten. Als Ergotherapeutin, Fachkraft für tiergestützte Intervention und Landwirtin bietet Barbara Schwar im Rahmen der Ergotherapie am Bauernhof ein spezielles Umfeld, in dem körperliche, geistige und psycho-soziale Funktionen alltagspraktisch, individuell abgestimmt wieder erarbeitet werden können. Der Betrieb befindet sich derzeit in Zertifizierung zum Bauernhof für tiergestützte Intervention durch das Österreichische Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung, welche im September abgeschlossen ist und somit das Angebot abrundet. Für nähere Informationen stehen Ihnen Frau Schwar und ihre Familie gerne zur Verfügung. Anmeldungen und Kontakt unter 0676/35 85 00, info@joerglbauer.com, www.joerglbauer.com



■ NMS St. Gertraud überzeugt bei der Stocksport-Landesmeisterschaft

Dass die Schülerinnen und Schüler der unter der Leitung von Michael Drießen stehenden Neuen Mittelschule St. Gertraud über die vielfältigsten Talente verfügen, stellten sie diesmal im sportlichen Bereich unter Beweis: In der Besetzung Fabian Schultermandl, Florian Kutzner, Stefan Radl, Andrea Vallant und Julian Auer errang das örtliche Schulteam bei der Schülerliga Stocksport-Landesmeisterschaft 2015 in Klagenfurt den ausgezeichneten 4. Rang.



■ Schulkirchtag: Klappe die Zweite!

Bereits zum zweiten Mal führte die NMS St. Gertraud ihren „Schulkirchtag“ durch. Im Mittelpunkt standen dabei die Schüler der NMS, die ein buntes Programm zum Besten gaben. Alle Klassen wirkten mit und begeisterten mit ihren gekonnt vorgetragenen Darbietungen die zahlreichen Zuschauer im Schulhof. Zu den Höhepunkten des abwechslungsreichen Programmes zählten die Auftritte des Schulchores und der Theatergruppe. Der Hauptakt war Nina Schilcher vorbehalten. Musikalisch umrahmt wurde der „Schulkirchtag“ durch ein Volksmusikensemble der Musikschule St. Gertraud mit Musikschulleiter Daniel Weinberger an der Spitze. NMS-Direktor Michael Drießen und Elternvereinsobfrau Christine Sturm konnten unter den ca. 400 Gästen zahlreiche Ehrengäste begrüßen, unter ihnen den Präsident des Kärntner Landes-schulrates Rudolf Altersberger, die Pflichtschulinspektorin des Bezirkes Isabella Karner Knes, Mondi-Geschäftsführer Gottfried Joham sowie Bürgermeister Günther Vallant und den Obmann der Marktgemeinschaft Vbgm. Ernst Vallant.



ALLES FLIEST...

Die Profis von Fliesen Stückler helfen Ihnen die richtigen Fliesen für ein schöneres Leben zu finden. Unser kompetentes Beratungsteam freut sich auf Ihren Besuch!

RIESIGE FLIESEN-AUSWAHL

VERLEGUNG UND VERKAUF

von

- FLIESEN
- MOSAIK
- MARMOR
- GRANIT



**Fliesen
Stückler**
KG

Noch mehr Auswahl im neuen 5-fach größeren Geschäft!



RUNDUM-SERVICE & REPARATURARBEITEN

Volksbadstraße 7 • A-9400 Wolfsberg
Tel. 04352/36660 • Fax 36661 • www.fliesen-stueckler.at



■ LFS Buchhof erhielt Einblick in die Arbeitswelt der Firma Geislinger

Im Rahmen des außerschulischen Unterrichtes besuchten Schülerinnen der 2. Klasse der LFS Buchhof die Firma Geislinger - Maschinen und Stahlbauindustrie in Bad St. Leonhard. Wie breit das Berufsfeld für Frauen heute ist, konnten die Schülerinnen eindrucksvoll miterleben.

Vor Ort erhielten die jungen Damen zwischen riesigen Maschinen eine interessante Betriebsführung von Absolven-

tinnen der LFS Buchhof, die die Lehre zur Zerspanungstechnikerin machen und hinzufügten, dass es für sie die beste Wahl war. Wissenswertes erfuhren sie auch über die Aufgaben eines Lehrlings und welche Voraussetzungen erforderlich sind, um möglicher Weise nach Abschluss der 3jährigen Fachschule, in diesen Berufszweig einzusteigen. Der Praxisbezug in der Ausbildung ist fest in der Schulphilosophie verankert und stellt eine wertvolle Entscheidungshilfe dar.

■ LFS Buchhof - Genialer „Auszeit-Tag“

Auszeit von der Schule bot das „Auszeit-Team“ aus Preims rund um Justine Stromberger und Elisabeth Kainz den Schülerinnen der 1. Klasse der LFS Buchhof. Auf dem Weg von Bad Weissenbach über das Ferienhaus „Auszeit“ bis zum Betrieb Kainz vlg. Graßler sorgten die 400 Höhenmeter mit vielen Aktionen wie „Pendelspiel, Naturerkundung, Kneipen, Venusblumen-Meditation, Hängebrücke, Steckerlwurst, slack-lines, das wandelnde A ... für Abwechslung, Spannung, Wanderlust, Spaß und Teamgeist. Eingefädelt hat diesen Auszeit-outdoor-Tag Klassenvorstand Ing. Frieda Mollhofer, um abschalten zu können und um für die Ausbildung „Freizeitcoach für Kinder und Jugendliche“ neue Inhalte durch persönliches Erleben und Erfahren kennen zu lernen. Die Auszeit-Wanderung ist ein tolles Beispiel für den sanften Agrartourismus, der im Unterricht ebenso verankert ist. FD Ing. Elfriede Gröbning erlebte diesen Auszeit-Tag ebenso als großartiges Gemeinschaftserlebnis und erfreuliche Abwechslung zum Büroalltag.



■ Schultage am Bauernhof

Rinder, Pferde, Schweine, Hund und Katzen – in einer intensiven Kurswoche lernten Buchhofschülerinnen die Grundbegriffe der Tierpflege.

Die Schülerinnen der 1. Klasse LFS Buchhof absolvierten eine intensive Melk- und Tierpflegeweche. In dieser Kurswoche wurde den Schülerinnen ermöglicht an bestens geführten Betrieben das Melken an verschiedenen Melkanlagen, die Verarbeitung der Milch sowie die Arbeiten in einem Ferkelaufzuchtbetrieb zu sehen und selbst Hand anzulegen. Ergänzt wurde der theoretische Unterricht mit Vorträgen über „Tiergesundheit und Hygienemaßnahmen“ von Amtstierarzt Dr. Valentin Maierhofer, „Sicherheit in der Nutztierhaltung“ von DI Johannes Kröpfl von der SVB, und über die Arbeiten des Maschinenrings Wolfsberg berichtete Geschäftsführerin Ing. Barbara Muchitsch. Ein Fachexkursionstag führte uns zum Reiterhof Gratzi in Loschental bei St. Paul, zur Zuchtrinderversteigerung nach St. Donat und zur Biogasanlage Gadner in Unternbergen bei Ruden.

Durch solche Kurswochen kann den Schülerinnen ein Einblick in die Arbeitsweise von landwirtschaftlichen Betrieben sowie die Gewinnung und Verarbeitung von Lebensmittel gezeigt werden. Ein besonderer Dank gilt unseren Praxisbetrieben und deren Familien.





**EIN NEUER
FRISEUR
AB 09.09.!**

NEUERÖFFNUNG!

Ab Mittwoch, dem **09. September**, laden wir Sie ganz herzlich zur Neueröffnung unseres Salons ein!

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen, Ihre Sarah & Steffi von Infinity Friseure.

**GUTSCHEIN
ZUM KENNENLERNEN
IM WERT VON**

5.- EURO

Gültig vom 09.09 bis 07.11.2015 in Verbindung mit einer Dienstleistung ab 15,- Euro. Keine weiteren Rabatte möglich. Nicht in bar auszahlbar.

infinity
friseure

9413 St. Gertraud 74

Für Ihren persönlichen Termin: **0680 - 141 90 38**

Servicezeiten: Di - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr - Sa: 7.00 - 13.00 Uhr

www.deinfriseur.at



© fotografie-gutschl

■ Facharbeiterbriefe und Zertifikate für 23 Schülerinnen

Den Absolventinnen der LFS Buchhof wurden feierlich die Facharbeiterbriefe der ländlichen Betriebs- und Hauswirtschaft und die Zertifikate für den Freizeitcoach für Kinder und Jugendliche überreicht. Alle Schülerinnen der dritten Klasse haben das Schuljahr und die Abschlussprüfungen sowie die Projektarbeiten sehr gut gemeistert. Frau Dir. Ing. Elfriede Größing konnte zahlreiche Ehrengäste aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Schulen und der bäuerlichen Interessensver-

tretungen begrüßen. Der besondere Dank galt allerdings den Eltern der Schülerinnen, die ihren Töchtern diesen Bildungsweg ermöglicht haben, sowie dem gesamten Lehrerinnenteam mit Klassenvorstand Ing. Brigitte Polster, die nicht nur bemüht waren die Lerninhalte zu vermitteln, sondern auch soziale Kompetenzen weiter zu geben. Dass dies in einer kleinen Schule besonders gut gelingen kann zeigt sich im starken Teamgeist der in der Buchhoffamilie gelebt wird.

■ Seniorenanimation für „jung und junggebliebene Gäste“ am Buchhof

An zwei Nachmittagen im Mai waren die Senioren des Betreibbaren Wohnens St. Andrä und Sittersdorf mit der zuständigen Haushaltsmanagerin Astrid Pöcheim an der Landwirtschaftlichen Fachschule Buchhof (LFS Buchhof). Die Schülerinnen der 3. Klasse haben unter der Leitung von Ing. Maria Sneditz einen Seniorennachmittag vorbereitet. Bereits seit 11 Jahren werden im Rahmen des Sozialkundeunterrichts erfolgreich Seniorenanimationsprojekte mit verschiedenen Seniorengruppen gestaltet.

Nach einer musikalischen Begrüßung führten die Schülerinnen Bewegungsübungen mit Musik, Gedächtnistraining und verschiedene Spiele mit den Gästen durch, die den emotionalen, motorischen, psychosozialen und den kognitiven Bereich fördern. Nach einer gemeinsamen Bastelarbeit gab es eine Stärkung mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.

Die Arbeit mit den Senioren soll beiden Seiten Spaß machen und andererseits auch die entsprechende Qualität und Sinnhaftigkeit der Tätigkeit in den Vordergrund stellen.



Von Schülerseite ist man sich einig: „Das Zusammenspiel mit älteren Menschen ist eine Herausforderung und wertvolle Erfahrung“. Für manche von ihnen war dieses Projekt eine Entscheidungshilfe für den zukünftigen Berufsweg. So werden vier Schülerinnen die Ausbildung zum Seniorenbetreuer einschlagen.

■ Wanderung des Rodelclubs RC Mond Frantschach zur Stärkung der Kameradschaft



Um die Kameradschaft beim Rodelclub RC Mond Frantschach zu

stärken, und als gleichzeitigen Dank für die vielen ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden in der vergangenen Saison, unternahm der RC Mond Frantschach unter der Führung von Obmann Reinhold Pirker und dem Vorstandsteam gestern eine Wanderung von Zielhütte der Naturrodelbahn „Grossbrenner“ im Prössinggraben bis zur Jagdhütte Großdraxl und wieder retour. Nach der Rückkehr zur Rodelbahn fand anschließend eine Grillerei mit gemütlichem Beisammensein statt. Sollten Sie noch irgendwelche Fragen zum Ausflug bzw. zum Rodelverein RC Mond Frantschach haben, so können Sie jederzeit gerne unseren Obmann Herrn Reinhold Pirker unter 0664 / 844 65 28 oder unter der

E-Mail Adresse reinhold.pirker@mondigroup.com erreichen. Danke bereits vorab für Ihre Mühen!

Mit sportlichen Grüßen

Christoph Knauder, RC Mond Frantschach



Obmann Reinhold Pirker mit Vorstandsteam und den Mitgliedern des RC Mond Frantschach bei der Jagdhütte Großdraxl

■ Ein wahrlich „heißes“ Fest des Pensionistenverbandes

Bei einer Lufttemperatur jenseits der 30 Grad feierte Frantschach-St.Gertrauds Pensionistenverband unter Obmann Hans Tatschl zuletzt sein schon traditionelles Grillfest. Heiß waren auch die diversen Köstlichkeiten, die „Grillmeister“ Anton Lang für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher zubereitete. Bei im Gegensatz dazu wirklich gut gekühlten Getränken feierten auch Gemeindechef Günther Vallant, Vizebürgermeisterin Melitta Müller, Pflegeheimleiterin Anne Marie Weinberger und viele andere Ehrengäste mit.



■ Juhee - FaBuLe hat einen neuen Obmann!

Bei der kürzlich stattgefundenen 3. Jahresversammlung von FaBuLe – Fasching – Brauchtum – Leben – im Gasthaus Kleinhennner, auf der Wölch, wurde einstimmig ein neuer Vorstand gewählt. Der frisch gebackene Obmann, Rudi Rabensteiner, wird in finanziellen Dingen nun vom neuen Kassier Franz Zarfl, sowie von der neuen Schriftführer-Stellvertreterin Katrin Darmann unterstützt und begleitet werden. Obmann-Stellvertreter bleibt weiterhin Andreas Stürzenbecher sowie Schriftführerin Eva Stürzenbecher. Unser „Kaiser“ Ernst Vallant und der ebenso beliebte „Seyffenstein“ Franz Gutschl bleiben aber dem Verein weiterhin als „Kaiser & Seyffenstein“ sowie auch als Rechnungsprüfer erhalten. Der Verein „FaBuLe“ – Fasching-Brauchtum-Leben – entstand 2013 aus dem Faschingskomitee Frantschach-St. Gertraud und führt die in der Bevölkerung bereits liebgewonnenen Traditionen wie der Weck-Runde am 11.11. als auch den bereits über die Grenzen der Gemeinde hinaus bekannten Faschingsumzug fort. Aber nicht nur der Fasching wird als Thema im Verein aufgegriffen, sondern auch das Brauchtum soll in Zukunft mehr unterstützt und gefördert werden. So ist heuer z.B. eine gemeinsame Veranstaltung mit dem örtlichen Pfarrgemeinderat zum Erntedank-Fest geplant. FaBuLe freut sich auf jeden Fall jetzt schon sehr auf ein Wiedersehen mit Euch!



■ Kärntner Bildungswerk Wolfsberg – Kulturwanderung am Erzwanderweg

Für eine Kulturwanderung im Juni 2015 suchte sich Bezirksobmann ÖR Walfried Wutscher mit den Mitgliedern der Bezirksleitung den Erzwanderweg in der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud aus. Treffpunkt für die Teilnehmer, mit von der Partie auch der Initiator, Vizebgm. Ernst Vallant, war beim Hammer Hochofen. Unter der fachkundlichen Führung des Botanikers, Mineralogen und Heimatkundlers Ing. Hugo Gutschl begab man sich über die Route 1 und 2 in das Bergwerkszentrum Hinterwölch. Eine etwa 12 km lange Strecke war zu bewältigen, vorbei an den Stätten aus der Blütezeit des Bergbaues, wie Kraftplatz, Materialrampe, Anton- und Johannistollen und der Knappenkapelle. Neben den geschichtlichen, montanistischen und naturkundlichen Erläuterungen während der Wanderung, staunte man nicht wenig, als man über den Anbau von Wein bereits in der Römerzeit hier in dieser Gegend erfuhr. Ein gemeinsames Mittagessen im GH Kleinhennner und die Dankesworte von Obmann Wutscher und Vbgm. Vallant, der auch zu einer Getränkeunde lud, bildeten den Abschluss einer interessanten und informativen Wanderung.



■ ESV Mondl Frantschach siegte bei den ASVÖ-Landesmeisterschaften im Stocksport

Kürzlich fanden in Althofen die diesjährigen Landesmeisterschaften des Allgemeinen Sportverbandes Österreich (ASVÖ) statt. Gratulation an das Team des ESV Mondl Frantschach, dass dabei in der Besetzung Gerhard und Christian Perl, Oswald Tschuru und Walter Jantschgi den Landesmeistertitel erringen konnte.



■ Gästeehrungen in unserer Gemeinde

In den Sommermonaten verbringen viele Gäste aus dem In- und Ausland ihren Urlaub bei uns in der Gemeinde und in unseren hervorragenden Beherbergungsbetrieben. Es ist uns eine besondere Freude, uns bei vielen Gästen und Familien für ihre langjährige Treue mit einer kleinen Aufmerksamkeit zu bedanken. Ein Dank gilt natürlich auch unseren Gast- und Beherbergungsbetrieben, welche mit allen Familienmitgliedern und sehr hohen, persönlichen Engagements die Gäste betreuen und verwöhnen.

Gästeehrungen im August 2015

Bei Familie Zarfl, Bauernhof-Pension Juri

Familie Flues aus Deutschland/Bonn – 10 Jahre



Bei Familie Gutschi, Familiengasthof Langhans

Familie Deichl aus Deutschland/Schwabhausen – 5 Jahre

Fabian Peer und Felix Hamader Oberösterreich/Marchtrenk – 5 Jahre

Familie Kuba aus Oberösterreich/Wilhering – 10 Jahre

Familie Hamader aus Oberösterreich/Marchtrenk – 15 Jahre

Familie Moolhuysen aus den Niederlanden/Yhorst – 20 Jahre

Ferdinand Pranzl aus Oberösterreich/Steyr – 30 Jahre

Familie Wagner aus Kärnten/Ebenthal – 35 Jahre



Bei Familie Grillitsch – Gasthof-Pension Klein-Henner

Familie Utzinger aus der Schweiz/Hüttwilen – 10 Jahre

Roman Bürgi aus der Schweiz/Steinhausen – 15 Jahre

Anna Betschart aus der Schweiz/Steinhausen – 20 Jahre

Familie Prieber aus Niederösterreich/Pottendorf – 25 Jahre

Familie Good aus der Schweiz/Mönchaltorf – 25 Jahre



Natürlich - Frisch - Kärntnerisch
Mmmmh...

KnusperStube 

9413 St. Gertraud 11

JETZT!



Hol' die gesunde
Schuljause!



Gratis WLAN im Café in St. Gertraud
www.knusperstube.at
Tel. 05 9413 200
irmgard.joham@knusperstube.at

GUTSCHEIN
1 Sackerl mit 2 Stück Jausengebäck
GRATIS zum Schulbeginn!

Im Zeitraum vom 01.06. bis 23.08.2015 gratulieren wir zum Geburtstag:

Primus Anna, Vorderwölch 32, zum 80er
 Cevzar Johanna, Obergösel 54, zum 80er
 Pilz Friederika, Frantschach 46, zum 90er
 Radl Maria, Kamp 7, zum 90er
 Scharf Aloisia, Frantschach 46, zum 93er
 Töfflerl Maria, Frantschach 46, zum 95er
 Koller Maria, Frantschach 46, zum 85er
 Traußnig Paula, Kamp 37, zum 92er
 Primus Vinzenzia, Frantschach 25b, zum 98er
 Asprian Anna, Frantschach 46, zum 85er
 Vallant Gustav, St. Gertraud 3, zum 94er
 Kainz Karl, Zellach 79, zum 80er
 Toniutti Katharina, Frantschach 46, zum 92er
 Darmann Helene, Frantschach 46, zum 85er
 Joham Maria, Frantschach 46, zum 85er



Anna Tatschl



Christoph Leber



Dean Huber



Jonas Lichtenegger



Julia Edler



Nail Filipovic



Max Rachoinig



Timo Steinbauer

Im Zeitraum vom 01.06.2015 bis 23.08.2015 bedauern wir das Ableben von:

Hafner Ernestine, Frantschach 46
 Dohr Adolf, Frantschach 46
 Kainz Friederike, Vorderlimberg 4
 Jehart Günter, St. Gertraud 8
 Gutschi Franz, Untergösel 9
 Tripolt Johanna, Frantschach 46
 Raninger Alois, Frantschach 46
 Turner Elisabeth, Frantschach 46
 Vallant Sieglinde, Vorderlimberg 30
 Otti Johanna, Frantschach 46
 Rader Anna, Frantschach 46
 Zwainz Hermine, Frantschach 46
 Weigl Renate, Frantschach 46
 Zarfl Charlotte, Vorderwölch 16a
 Drescher Urbana, Frantschach 46
 Halbrainer Maria, Frantschach 46
 Gupper Johannes, Frantschach 46

Im Zeitraum vom 01.06.2015 bis 23.08.2015 gratulieren wir zur Geburt:

Christoph Leber
 Kindesmutter: Jasmin Leber, Vorderwölch 12
 Jonas Lichtenegger
 Kindesmutter: Daniela Lichtenegger, Kaltstuben 5
 Julia Edler
 Kindesmutter: Sabine Edler, Hintergumitsch 27a
 Nail Filipovic
 Kindesmutter: Elida Filipovic, Frantschach 36/6
 Anna Tatschl
 Kindesmutter: Claudia Tatschl, Zellach 21a
 Dean Huber
 Kindesmutter: Angela Huber, Hintergumitsch 19
 Max Rachoinig
 Kindesmutter: Erika Rachoinig, Zellach 13
 Timo Steinbauer
 Kindesmutter: Jasmin Obmann, Limberg 1

Im Zeitraum vom 01.06.2015 bis 23.08.2015 gratulieren wir zur Eheschließung:

Patrik Klösch und Cornelia Knerl, Zellach 104/9
 Mario Vallant und Karin Walzl, Kamp 30
 Harald Dohr und Nicole Kienzl, Kamperkogel 4a
 Dominik Rom und Karin Ganster, Untergösel 55
 Stefan Knauder BA und Marion Egger, Kamp 18a



Stefan Knauder BA und
Marion Egger



Patrik Klösch und
Cornelia Knerl



Harald Dohr und Nicole Kienzl



Dominik Rom und Karin Ganster



Mario Vallant und Karin Walzl

LAND KÄRNTEN BM.ITM

Für Ihre Sicherheit
Zivilschutz-Probealarm

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein höchstentwickeltes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesem Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich vor der Bundeswahlperiode im Bundesministerium für Inneres mit den Ländern über Landesregionen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Veranstaltungen September bis November

September 2015

12.09.2015	Ausflug ÖKB Frantschach-St. Gertraud	Treffpunkt: 8.00 Uhr – Parkplatz Cafe Gutschi
12.09.2015	Kirchtag im Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud	Beginn: 10.30 Uhr
19.09.2015	Summer-End-Event – Landjugend Kamp	Festsaal der Mondi Frantschach, Beginn: 20.30 Uhr
20.09.2015	Erntedank in Kamp	Beginn: 10.30 Uhr
27.09.2015	Tag des Denkmals – Kulturwanderung und Lesung „Hammer“ und Erzwanderweg	Treffpunkt: Hochofen, Öffnungszeiten: 09.00 bis 17.00 Uhr Eröffnung/Besichtigung Hochofen: 09.00 Uhr Familienwanderung: 10.00 Uhr (10 km, Dauer ca. 5 Std. mit Einkehr) Lesung: 15.00 Uhr (Dauer ca. 2 Std.)
28.09.2015	Start zur neuen Kursreihe von „Mitten im Leben“	Pflegeheim Frantschach – Pensionistenclubraum, Beginn: 13.30 Uhr

Oktober 2015

03.10.2015	Ball der Vogelliebhaber	Festsaal der Mondi Frantschach, Beginn: 20.00 Uhr
04.10.2015	Erntedank in St. Gertraud	Beginn 09.30 Uhr
06.10.2015	„Gesunde Gemeinde“ Frantschach-St.Gertraud lädt zum kostenlosen Hörtest	Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud von 9.00 – 12.00 Uhr
09.10.2015	Tag der Jugend	Cafe Restaurant Gutschi, Beginn: 19:00 Uhr
23.10.2015	Wohlfühlnachmittag im Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud	Beginn: 13.00 Uhr
29.10.2015	Tag der Älteren Generation	Festsaal der Mondi Frantschach, Beginn: 11.00 Uhr

November 2015

01.11.2015	Allerheiligengedenken beim Gefallenendenkmal mit Kranzniederlegung – ÖKB Frantschach-St. Gertraud	Pfarrkirche St. Gertraud, Beginn: 13.30 Uhr
02.11.2015	Badefahrt der Kinderfreunde ins Hallenbad Klagenfurt	Abfahrt: 09.00 Uhr
02.11.2015	Allerseelenkonzert der Werkskapelle Mondi Frantschach	Pfarrkirche St. Gertraud, Beginn: 19.00 Uhr
06.11.2015	Hubertusmesse	Pfarrkirche St. Gertraud, Beginn: 19.00 Uhr
07.11.2015	Liederabend – MGV und gem. Chor Frantschach-St. Gertraud	Festsaal der Mondi Frantschach, Beginn: 20.00 Uhr
11.11.2015	Offizielles Faschingswecken	Schulhof der VS St. Gertraud um 11.11 Uhr
14.11.2015 u.		
15.11.2015	AK-Winter-Sportbörse	Festsaal der Mondi Frantschach von 10.00 – 16.00 Uhr
28.11.2015	„Süßer Advent“ – Dorfplatz St. Gertraud	Beginn: 15.00 Uhr
28.11.2015	6. Perchtenlauf der „Fire Devils“ mit anschl. Perchtenparty , St. Gertraud	Beginn Lauf: 18.00 Uhr
29.11.2015	12. Adventsingens in Kamp	Pfarrkirche Kamp, Beginn: 14.00 Uhr